

## GV19\_Jahresbericht Präsident Genossenschaft SpiezSolar ruedi steuri

Werte Genossenschaffer

Liebe Mitglieder der Verwaltung

Das 19. Geschäftsjahr war für die Genossenschaft SpiezSolar ein Jahr mit vielen Aktivitäten.

An der letzten GV bin ich als Präsident gewählt worden und mit der Verwaltung habe ich im letzten Jahr einiges organisieren dürfen. Ich habe viele interessante Bereiche erfahren, gute und bereichernde Kontakte machen können.

Es ist so wie es Henry Ford vor vielen Jahren gesagt hat: Zusammenkommen ist ein Anfang, Zusammenbleiben ist ein Fortschritt und Zusammenarbeiten ist ein Erfolg.

Schauen wir auf die wichtigsten Aktivitäten zurück.

1. Die Anmeldung für den Solarpreis 2018 hat zu einer provisorischen Nomination geführt. Grosse Freude, den Halbfinal erreicht zu haben; bedeutete aber kurzfristig zusätzliche Arbeit. Für den Verifizierungsprozess verlangte die Solaragentur Zusatzmaterial, welches die Verwaltung fristgerecht eingereicht hat, unter anderem Deklaration des Solarstromanteils der Gemeinde Spiez. Die BKW hat, auf leichten Druck der Bauverwaltung Spiez, den Solarstromanteil für die Gemeinde Spiez ausgewiesen. Dieser war erstaunlich hoch und hat Alle gefreut; es wurde darüber berichtet. Projektleiter Michael Grogg hat diese Daten einer vertieften Analyse unterzogen und im Gespräch mit dem Zuständigen von der BKW die Details dazu analysiert. Es stellte sich heraus, dass der Solarstromanteil in Spiez kleiner ist. In einer ausführlichen Stellungnahme haben wir die Solaragentur anfangs Juli über die ungenügenden Daten der BKW informiert. SpiezSolar erhält in der Kategorie Institutionen ein Diplom Schweizer Solarpreis 2018. Dies ist ein starkes Zeichen und eine grosse Anerkennung für die Arbeit der letzten Jahre.

### 2. Strategie

Nach einem Workshop 2011, einem Strategietag im 2016 war der Druck da, sich ein weiteres Mal über die Ausrichtung von SpiezSolar zu unterhalten. Die Verwaltung hat sich deshalb am 15. September 2018 zu einem gemeinsamen Arbeitsmorgen getroffen. Das Solarhotel Eden hat uns empfangen und in ruhiger, äusserst konstruktiver Art und Weise haben wir unter der Führung von reto weber uns über die Ausrichtung von SpiezSolar Gedanken gemacht. Das gemeinsame Mittagessen bildete den Abschluss. Nur arbeiten, ohne den sozialen Kontakt zu pflegen ist bestimmt nicht optimal – sich ab und dann etwas gönnen – ist ein Muss.

Ausgehend von der Mission-Vision kommt es zur Strategie. Wichtig zu wissen - Informieren und Beraten bleiben die Kernaufgaben von SpiezSolar.

### 3. Aktivitäten und Anlässe

Die Aktion99 ist Ende Juni18 beendet worden. Mit dem Gewerbe und der Gemeinde Spiez eine Aktion99 aufgleisen war eine gelungenes Projekt. So viele Anlagen konnten allerdings nicht ausgelöst werden. Meines Erachtens ist aber die

Aktion99 trotzdem ein Erfolg. Die Bevölkerung hat es wahrgenommen. Im Magazin „Schweizer Gemeinde“ ist diese Aktion99 auch hängengeblieben, das Diplom Schweizer Solarpreis mit der Aktion99 verbunden.

Mein persönliches Fazit? Bin froh, dass SpiezSolar diesen Mut hatte, diese Aktion99 zu machen.

Anlass im November18

Der Energie ein Gesicht geben und die Energie im Tafelsalz speichern.

Mit fast 80 Personen war der Anlass im ABZ gut besucht. Äusserst erfreulich, dass viele auswärtige Zuhörer nach Spiez gekommen sind.

Energie Kanton Nidwalden

Der Artikel in der Schweizer Gemeinde hat die Energiedirektion des Kantons Nidwalden bewogen, SpiezSolar für ein Referat anzufragen. Dies hat am 29. November18 in Stans stattgefunden. Eine gute Sache, die Diskussion interessant und mit dem Honorar konnten wir an der letzten Sitzung im November 18 das Nachtessen bezahlen.

PHBern

Matthias Bigler, Fachdozent der PHBern, fragte Spiezsolar für ein gemeinsames Projekt an. Ein Signal, dass die Genossenschaft SpiezSolar in der Region wahrgenommen wird.

An diesem Nachmittag im März19 sind 15 Studentinnen vom Studiengang Sekundarstufe von Profis von SpiezSolar und beosolar.ch über die Solarenergie informiert worden. Die neu erstellte Anlage im Freibad/Seebad konnte besichtigt werden, dabei ist auch die Seethermie Anlage angesprochen worden.

Dazu aus dem Fazit von Dr. Matthias Bigler: *Es wäre super, wenn ich zu einem späteren Zeitpunkt mich wieder bei euch melden dürfte, und wir wieder etwas in dieser Art machen könnten. Gratulation an die Spezialisten von SpiezSolar.*

20 Jahre SpiezSolar

Die Gründung von SpiezSolar war am 5. März 1999. Als ich das realisiert habe, war das Feuer da. Aus diesem Grunde habe ich die Verwaltung im Dezember über den möglichen Anlass am 5. März19 informiert.

Das Programm soll den Solargenossenschaften gewidmet sein.

Im offiziellen Teil haben Klaus Aegerter, als Co-Gründer, die Gemeindepräsidentin Frau Jolanda Brunner und Frau Marlis Toneatti-Thomann von der Energiewendegenossenschaft mitgemacht. Mit etwas mehr als hundert Personen im Lötschberg haben wir die Erwartungen erfüllt; der Anlass war ein Erfolg und 20 Jahre SpiezSolar konnte würdig gefeiert werden. Die Medien haben wohlwollend berichtet.

#### 4. Netzwerk

Die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Spiez ist sehr gut. Dafür gibt es einige Gründe; zwei Akteure sind aber zu nennen.

Michael Grogg hat mit Vertretern der Verwaltung Spiez intensiv zusammengearbeitet und das zahlt sich jetzt aus.

Seit Ruedi Thomann, als Gemeinderat, in unserem Gremium mitmacht, ist die Verbindung zusätzlich gestärkt worden.

An der letzten GGR Sitzung, Ende April 19, ist SpiezSolar zweimal erwähnt worden. Das werde ich als ein Zeichen für diese guten Verbindungen.

Die Zusammenarbeit mit den lokalen Medien, anderen Institutionen, wie SSES, Swissolar konnten entwickelt werden

Arbeitsgruppen sind ein gutes, modernes Instrument und stärken das Netzwerk zusätzlich.

Arbeitsgruppe Seethermie — ein Grund, dass wir die GV heute im Strandhotel Seeblick abhalten.

Arbeitsgruppe Mobilität – vielleicht auch ein Mitmachen in der Arbeitsgruppe der Gemeinde Spiez möglich.

## 5. Büro – von quasi analog zu digital - Homepage und soziale Medien.

Das Büro von SpiezSolar, abgelegt auf der Dropbox, ist strukturierter und es ermöglicht, mir?, anderen vielleicht auch?, ein gutes Arbeiten.

Die Geschichte zu einem grossen Teil aufgearbeitet, die redaktionellen Beiträge aus früherer Zeit erfasst – die Adressendatei à jour, alles digital – Gut so.

Das VierAugen Prinzip funktioniert und garantiert Qualität; da ein Augenzwinkern zu Ruedi Thomann und Andreas Jaun. Beide wurden im SpiezInfo\_März nicht aufgeführt. Wir haben also noch Luft nach oben.

Die Homepage ist, dank Louise immer auf dem neusten Stand. SpiezSolar.ch hat sich entwickelt; das hat auch die Gemeindepräsidentin Jolanda Brunner festgestellt. Es ist ein gutes Archiv – an der Entwicklung können wir alle mithelfen.

Facebook ist eine Ergänzung und die wachsende Zahl an Freunden bestätigen diese Wahrnehmung; aktuell 94. Eine Möglichkeit, Werbung zu machen, Wissen zu vermitteln und im Netzwerk die Kontakte zu SpiezSolar zu pflegen.

## 6. Personelles - Demission von Michael Grogg

Eine tragende Stütze im zweiten Team ist Michael Grogg und dies bereits seit dem Neustart von SpiezSolar vor 8 Jahren Seine Demission ist seit Januar 19 bekannt. Er tritt von seinen Ämtern, als Kassier und Projektleiter an der GV19 zurück; wird die beiden Dossiers Verkauf Bibliothek und Umbau Schneiter aber noch abschliessen.

Engagierter Einsatz für SpiezSolar – Grosser Einsatz für die Erneuerbaren. Ein herzliches Dankeschön für die gemeinsame Zeit. Werde am Ende der GV noch mehr dazu sagen.

## 7. Diverses

Der VizePräsident von SpiezSolar ist auch im grossen Kanton kein Unbekannter. Für sein Engagement ist er ausgezeichnet worden – Solarrebell 2018.

Nur noch eine Solargenossenschaft in Spiez: Die Energiewendegenossenschaft, die quasi Tochter. So hat die Präsidentin Marlis Toneatti Thomann, anlässlich der 20 Jahre SpiezSolar-Feier, die Energiewendegenossenschaft benannt, hat den Sitz nicht mehr in Hondrich bei Spiez sondern in Bern.

Es sind über SpiezSolar einige Artikel publiziert worden, so Viele wie noch nie.

Der Stromverkauf der Anlage Längenstein an viele Freunde hat ein Ende.

Jahrelang haben GN und Freunde SpiezSolar unterstützt, indem Sie den Strom für die Anlage Längenstein 1/2 gekauft haben. Ein Sponsoring, eine Unterstützung der Genossenschaft SpiezSolar. Selbstverständlich war das nicht - und hat der

Verwaltung in den letzten Jahren viele Aktivitäten ermöglicht. Wir danken den vielen Strombezüglerinnen.

Schlusswort:

SpiezSolar ist aktiv. Engagiert und leistet einen Beitrag für die Energiestadt Spiez.  
Ich danke der Verwaltung für die geleistete Arbeit - Ein herzliches Merci an Alle.

Für SpiezSolar  
ruedi steuri, Präsident  
Im Mai 2019